

# Gut gemeint ist nicht immer gut gemacht

Kostenloser Workshop für Menschen, die sich ehrenamtlich in der  
Entwicklungszusammenarbeit engagieren

In Liechtenstein gibt es viele Engagierte, welche sich in kleinen und mittleren Hilfsorganisationen oder Vereinen in der **Entwicklungszusammenarbeit** für Menschen in Not einsetzen.


Egal wie gross diese Hilfsprojekte im Ausland sind, sie greifen in komplexe soziale, kulturelle, ökonomische und politische Systeme ein. Neben den geplanten Wirkungen führt das oft zu Effekten, **die nicht beabsichtigt waren**.


Mit dem Engagement in der Entwicklungszusammenarbeit ist also auch eine **grosse Verantwortung** verbunden **keinen Schaden** anzurichten. Im Workshop werden wir anhand von Beispielen mögliche **Fallstricke, erwünschte und unerwünschte Wirkungen** sowie gängige **Qualitätsstandards in der Projektarbeit** konkret aufzeigen.


Der Workshop wird insbesondere (aber nicht ausschliesslich) für die **Mitglieder des Netzwerks für Entwicklungszusammenarbeit** angeboten.

Auch weitere Organisationen, die sich für gute Projektarbeit in der Entwicklungszusammenarbeit interessieren, sind herzlich willkommen.






 **Freitag, 15. November 2024**

 17.30 - 20.30 Uhr

 Pfarreizentrum St. Laurentius,  
Reberastrasse 16, 9494 Schaan

 **Anmeldung bis zum 5. November:**  
**info@entwicklungszusammenarbeit.li**

## Inhalte

-  Willkommen & Kennenlernen der anwesenden Organisationen und Initiativen
-  Fallstricke in der Projektarbeit: warum gut gemeint nicht immer gut ist
-  Kritische Fragen zu Rechenschaftspflicht und Transparenz: Wer profitiert vom Projekt und wer nicht?
-  Wissen, wie das Projekt wirkt
-  Offene Fragen



## Referentin

**Birgit Anna Mayerhofer** hat sich sowohl in kleinen Initiativen (z.B. zur Unterstützung von Tuareg im Niger) engagiert als auch für grosse internationale Organisationen im Bereich Entwicklungszusammenarbeit und Humanitäre Hilfe gearbeitet. Heute berät sie kleine und grosse Akteur\*innen bei der Umsetzung von Projekten im Globalen Süden.



Kostenübernahme offeriert vom LED



Snacks & Getränke offeriert vom Netzwerk für Entwicklungszusammenarbeit